

Handwerkerin oder Handwerker (m/w/d) im Bereich der Liegenschaftsverwaltung

		
Standort	Arbeitsbereich	Startdatum
Wiesbaden	Sachgebiet ZV SG 42 Liegenschaftsverwaltung	zum nächstmöglichen Termin
		
Arbeitszeit	Entgeltgruppe	Vertragsart
Vollzeit 40 Wochenstunden	5 TV-H	unbefristet

Über die Hochschule

Die Hochschule bildet an ihren vier Standorten in Gießen, Kassel, Mühlheim und Wiesbaden den Nachwuchs des gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienstes und des gehobenen Polizeivollzugsdienstes aus. Darüber hinaus werden auch zugelassene Tarifbeschäftigte des Landes, der Gemeinden, Gemeindeverbände und sonstigen der Aufsicht des Landes unterstehenden Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts aus- und fortgebildet. Neben der Ausbildung übernimmt die HöMS als Auftragsangelegenheit auch die Fortbildung der Beschäftigten der hessischen Landesverwaltung sowie polizeiliche Aufgaben nach dem Hessischen Gesetz für die öffentliche Sicherheit und Ordnung. Dazu gehören unter anderem die Fortbildung aller Polizeibediensteten des Landes, das Nachwuchsmanagement und die Einstellung von Polizeianwärterinnen



und -anwärtern. Zudem berät und unterstützt die HöMS die Polizeibehörden, bietet psychologische Dienste an, wirkt an der Entwicklung polizeilicher Führungs- und Einsatzmittel mit und ist verantwortlich für die Koordinierung und Durchführung internationaler polizeilicher Ausbildungs- und Ausstattungshilfen.

Die Stelle wird vorbehaltlich der stellenplantechnischen Voraussetzungen und einer noch zu realisierenden Personalmaßnahme ausgeschrieben.

Das **Aufgabengebiet** umfasst im Wesentlichen die folgenden Bereiche:

- Vorbereitung und Durchführung von allgemeinen Tätigkeiten in der Liegenschaftsverwaltung und Liegenschaftsbetreuung wie z. B. Transportleistungen, Vorbereitung und Bestuhlung von Seminarräumen und Lehrsälen, allgemeine Aufgaben rund um die Logistik der Liegenschaft, Winterdienst im Schichtbetrieb auch am Wochenende und Feiertagen, Entsorgungsdienste
- Programmierung und Dokumentation der elektronischen Schließzylinder und Erfassung im dazugehörigen Software-Programm
- Instandhaltungs- und Überwachungsarbeiten in der Schwimmbadtechnik
- Aufgabenerledigung auf Anweisung der Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter im Liegenschaftswesen

Die Möglichkeit von Homeoffice ist aufgrund der spezifischen Aufgabenstellung leider nicht möglich.

Sie bringen mit:

- abgeschlossene handwerkliche Ausbildung und entsprechende einschlägige handwerkliche Fähigkeiten
- Flexibilität, Team-, Organisations-, Kommunikationsfähigkeit
- ausgeprägtes Verantwortungs- und Pflichtbewusstsein
- serviceorientierte und sorgfältige Arbeitsweise
- Organisationsgeschick und den Anforderungen der Tätigkeit entsprechende körperliche Belastbarkeit
- Bereitschaft zur Weiterbildung und Qualifizierung
- Kenntnisse im Umgang mit der MS-Office-Standardsoftware
- Bereitschaft sich in Vertretungsaufgaben im zugewiesenen Bereich einzuarbeiten

- Vorkenntnisse im Gas-Wasser-Installationsbereich oder Kenntnisse in der Schwimmbadtechnik sind wünschenswert
- Führerschein der Klasse B (PKW)

Zudem wird die Bereitschaft zur Teilnahme an einer Sicherheitsüberprüfung nach dem Landessicherheitsüberprüfungsgesetz (HSÜVG) erwartet.

Ihre Bewerbungsunterlagen sollten zu den Profilanforderungen die entsprechenden Nachweise (z. B. Zeugnisse und Zertifikate) enthalten. Unvollständig vorgelegte Bewerbungen können zum Ausschluss aus dem Verfahren führen.

Rahmenbedingungen

Wir begrüßen Bewerbungen von allen Menschen, unabhängig von deren Geschlecht und geschlechtlichen Identität, ethnischer Herkunft und Nationalität, Alter, Religion und Weltanschauung, Behinderung, sexuellen Orientierung und Identität oder sozialen Herkunft. Eine generelle Erhöhung des Frauenanteils in allen Bereichen und Positionen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, wird angestrebt. Die Bewerbungen von qualifizierten Frauen sind daher besonders erwünscht. Menschen mit Behinderungen i. S. d. § 2 Abs. 2 SGB IX werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ehrenamtliches Engagement wird in Hessen gefördert. Sofern Sie ehrenamtlich tätig sind, wird gebeten, dies in den Bewerbungsunterlagen anzugeben. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Bitte bewerben Sie sich unter der Kennziffer **HöMS 33-08/2026 bis zum 05.04.2026** [im Online-Bewerberportal](#) des Landes Hessen.

Es wird gebeten, von Bewerbungen per Post oder per Mail abzusehen. In **begründeten Ausnahmefällen** (z. B. eine Sehbehinderung) ist auch eine Übersendung der Bewerbung auf dem Postweg an die

Hessische Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit
Schönbergstr. 100
65199 Wiesbaden

oder per E-Mail an stellenausschreibungen@hoems.hessen.de (eine PDF-Datei) möglich. Eine Rücksendung von Bewerbungsunterlagen und Mappen erfolgt jedoch nicht.

Die Erfassung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens erfolgt auf der Grundlage des § 23 des Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetzes (HDSIG). Informationen im Hinblick auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß Art. 13 der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 finden Sie in der [Datenschutz-Grundverordnung](#).

Für Rückfragen rund um Ihre Bewerbung steht Ihnen Frau Brigitte Weber (Tel.: 0611/3256 8330, E-Mail: stellenausschreibungen@hoems.hessen.de) zur Verfügung. Für fachliche Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Schwegel-Otto (Tel.: 0611/3256 8400).

Wir bieten Ihnen:

Familienfreundlichkeit

Ausgezeichnet mit dem
Gütesiegel: „Familienfreundliche
Hochschule Land Hessen“

**Gesundheits- und
Sportangebote**

Vielfältige Aktivitäten für mehr
Wohlbefinden

Kostenloser ÖPNV

Gratis Landesticket für Hessen und
angrenzende Regionen

Weiterbildung

Gestaltungsfreiraum und
Fortbildungsmöglichkeiten

Zusätzliche Altersvorsorge

Ergänzung der gesetzlichen Rente
durch eine zusätzliche Alters-,
Erwerbsminderungs- und
Hinterbliebenenversorgung

Kinderzulage

Jahressonderzahlung und
Zuschüsse für Tarifbeschäftigte

Sicherheit und Stabilität

Sicherheit eines Arbeitsplatzes im
öffentlichen Dienst